

Rallye 2020 mit stabilen Regeln

Nachdem die Rallyesaison 2019 den Fahrern, den Veranstaltern und den Zuschauern viele Änderungen beschert hat, bringt die Saison 2020 nur wenige Neuigkeiten. Die 9 nationalen Klassen (NC) haben sich im Großen und Ganzen bewährt und werden unverändert ausgeschrieben. Dazu kommen bei der Rallye 35 noch drei internationale Klassen (RC); hier erlaubt das technische Reglement 2020 für die Rallye5-Auto in der kleinsten Klasse RC5 mehr Leistung, außerdem sind die 140-PS-Cup-Adam in dieser Klasse startberechtigt.

Internationale Klassen

- RC3 R3-Autos (stark verbessert, bis 1600 cm³, mit Turbo, ohne Allrad)
- RC4 Rallye4-Autos (bisher R2B: stark verbessert, bis 1620 cm³, ohne Turbo und Allrad)
- RC5 Rallye5-Autos (neu, leicht verbessert) und Opel Adam (Cup-Version)

Nationale Klassen – verbessert

- Gruppe F: seriennahe Autos mit eingeschränkten Verbesserungen
- Gruppe CTC: verbesserte Autos nach früheren internationalen Regeln (bis 2012)
- Kit-Cars: CTC-Fahrzeuge der ehemaligen Gruppe A mit Extra-Kit
- für alle Gruppen: Turbofaktor 1,7 bei Benzin und 1,5 bei Dieselmotoren
- NC1 Gruppe F und CTC über 3000 bis 3500 cm³
- NC2 Gruppe F und CTC über 2000 bis 3000 cm³, Kit-Cars bis 2000 cm³
- NC3 Gruppe F und CTC über 1600 bis 2000 cm³, Kit-Cars bis 1600 cm³
- NC4 Gruppe F und CTC über 1400 bis 1600 cm³, Kit-Cars bis 1600 cm³
- NC5 Gruppe F und CTC bis 1400 cm³

Nationale Klassen – seriennah

- Gruppe G; fast serienmäßig, keine Änderungen an Motor und Getriebe, Einteilung nach Leistungsgewicht, unabhängig von Hubraum und Antriebsart
- NC6 Leistungsgewicht kleiner 9 kg/kW (LG 1)
- NC7 Leistungsgewicht 9-11 kg/kW (LG 2)
- NC8 Leistungsgewicht 11-13 kg/kW (LG 3)
- NC9 Leistungsgewicht größer 13 kg/kW (LG 4-7)

Für alle Fahrzeuge vorgeschrieben: Katalysator, Auspuffgeräusch maximal 95 dBA, Sicherheitsausstattung (u.a. Überrollkäfig, Spezial-Sitze, 6-Punkt-Gurte, Feuerlöscher, Windschutzscheibe aus Verbundglas). Alle Fahrer tragen auf den Wertungsprüfungen Schutzhelme und Kopf-Rückhalte-Systeme und während der Rallye flammabweisende Kleidung.